

Protokoll

der Jahreshauptversammlung (JHV) für 2024 am 16.02.2025, 17 Uhr

Ort: Bassenheim, Martinus Museum, Walpotplatz

Zeit: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Teilnehmer: s. Anlage Anwesenheitsliste

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

M. Herhaus eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden (18 Mitglieder) sehr herzlich. Ein besonderer Dank geht an die aus Ochtendung, Rübenach und Wolken angereisten Mitglieder.

TOP 2: Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder

M. Herhaus verliest die ihm bekannt gewordenen Namen der vier im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder.

In einer Schweigeminute gedenken alle Anwesenden der verstorbenen Mitglieder.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der letzten JHV

Das Protokoll vom 27.02.2024 wird ohne Verlesung bei einer Enthaltung gebilligt. Seit Einrichtung der Internetseite des Fördervereins im Februar 2021 sind die jeweiligen Protokolle der Jahreshauptversammlungen ab 2018 dort unter der Rubrik „Archiv“ im Menüpunkt „Förderverein“ hinterlegt und für Jedermann einsehbar. Wer keinen Internetanschluss hat, kann beim Vorstand eine Protokollkopie in Papierform erhalten. Das Protokoll der aktuellen JHV wird ebenfalls auf unserer Webseite www.marienkapelle-bassenheim.de veröffentlicht werden.

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden mit anschließender Aussprache

M. Herhaus nennt als aktuelle Mitgliederzahl 216 Personen (Plus 1 zu 2023). Im abgelaufenen Berichtsjahr wurden 4 Vorstandssitzungen abgehalten. In der Kapelle fand 1 Kindtaufe und 1 Goldene Hochzeit statt. Die Zahlen sind zwar rückläufig, M. Herhaus hofft jedoch, dass sich in diesem Jahr eine Umkehr einstellt.

M. Herhaus berichtet chronologisch über die im letzten Jahr durchgeführten Aktivitäten des Vorstands und über die verschiedenen Veranstaltungen in der und um die Marienkapelle. Folgende Punkte aus seinem Bericht sind besonders erwähnenswert:

1. Restaurierung:

- Mit Bernd A. Dobrzynski aus Rieden konnte ein neuer Restaurator für die sieben Fußfälle gefunden und beauftragt werden. Im Juli/August und Oktober/November wurden dann die ersten beiden Fußfälle (Nr. VI und VII) restauriert. Dabei wird die alte Dachabdeckung durch neue, größere Basaltplatten ersetzt, Anschlüsse neu überputzt, der alte Anstrich komplett entfernt und durch eine diffusionsoffene Farbe in zwei Schichten erneuert. Die restaurierten Fußfälle sind farblich leicht getönt und weisen nun außer der Stationsnummer zusätzlich eine Stationsbeschreibung unterhalb des jeweiligen Sandsteinreliefs aus.
Die Kosten variieren je Kreuzwegstation in Abhängigkeit der unterschiedlichen geometrischen Maße. Station VII kostete 2665,60 €, Station VI kostete 2737,- €
- B. Dobrzynski untersuchte außerdem zusammen mit dem Holzrestaurator Dr. Henrichsen aus Andernach die beiden Chorlogen und Türen und legte dem Vorstand im Dezember ein Restaurierungsangebot mit neuer Farbgebung vor, das angenommen wurde.

2. Wichtige Ereignisse:

- Nach Maria Lichtmess wurde Anfang Februar der alljährlich zur Adventzeit aufgebaute Krippenweg wieder entfernt, die Krippen in der Kapelle eingelagert.
- Anfang April fand wieder der jährliche „Frühjahrsputz“ in und an der Kapelle statt. U.a. konnten mit Hilfe einer gemieteten Hebebühne die Dachrinnen der Marienkapelle von Ast- und Laubresten befreit werden.
- Das beliebte Grillfest an Christi Himmelfahrt (9.5.) brachte wieder viele Menschen auf den Karmelenberg und bot Kurzweil und Abwechslung vom Alltag bei herrlichem Wetter in traumhafter Umgebung. Zur Statistik: 31 gespendete Kuchen, 380 Würstchen und 200 Steaks wurden verzehrt.
- Nach der hl. Messe an Maria Himmelfahrt bot der Förderverein den Beteiligten Pfarrern Vogel und Linto sowie den Kirchenchormitgliedern erstmals zur Stärkung Siedewürstchen und Getränke gegen einen Spendenbeitrag an.
- Am Kirmessonntag beteiligte sich der Förderverein erneut am bundesweiten 'Tag des offenen Denkmals' und bot in der Marienkapelle kostenlose Führungen durch unser Vorstandsmitglied H. Walter (unterstützt von K. Kohl) an. Die Resonanz war mäßiger, als in 2023.
- Im Dezember wurde der traditionelle von H. Walter gestaltete Weihnachtsbrief an die Mitglieder verteilt und einige Exemplare im Kapelleneingang deponiert. M. Herhaus bedankt sich ausdrücklich bei H. Walter für seine geschätzte Arbeit.

3. Besonderheiten:

- M. Herhaus informiert über den zweifachen, dreisten Diebstahl aller Kupfer-Fallrohre an der Marienkapelle im Juni und im August 2024. Z.Zt. sind provisorisch Kunststoffrohre angebracht. M. Herhaus hat der Gemeindeverwaltung vorgeschlagen, keine Kupferrohre mehr anbringen zu lassen, sondern Kunststoffattrappen.
- Ende Dezember wurde der Vorstand informiert, dass der Koblenzer Filmmacher Bernd Schneider im Frühjahr 2025 plant, seinen 12. Benefiz-Krimi in Bassenheim und am und auf dem Karmelenberg spielen zu lassen. Der Reinerlös soll vorwiegend dem Förderverein zu Gute kommen. M. Herhaus hat in einem Telefonat mit B. Schneider die uneingeschränkte Unterstützung des Fördervereins bei den Dreharbeiten in und um die Marienkapelle zugesagt.

Zum Bericht des Vorsitzenden ergänzt H. Walter als Erfahrung aus seinen vielen Führungen und letztlich aus vielfältigen Begegnungen mit Besucherinnen und

Besuchern: Bei der Marienkapelle handelt es sich um d a s Aushängeschild von Bassenheim! Dabei zieht sich das Interesse an Baumallee, Karmelenberg und Marienkapelle durch alle Altersstufen.

TOP 5: Kassenbericht mit anschließender Aussprache

W. Baulig trägt den Kassenbericht für das Jahr 2024 vor. Die jeweiligen Zahlen über Bestände, Ausgaben und Einnahmen sind der Anlage Kassenbericht 2024 zu entnehmen (wird nicht in unsere Webseite eingestellt).

Zum Bericht des Schatzmeisters (lt. Satzung: 1. Kassierer) gibt es keine Wortmeldung.

TOP 6: Kassenprüfbericht

Die Kassenprüfer S. Schvoll und P. Braun haben die Kasse ohne Beanstandung geprüft und bestätigen eine einwandfreie Kassenführung.

Dem Schatzmeister wird einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 7: Anträge

Bis zum Ende der Einreichungsfrist sind keine Anträge beim Vorstand eingegangen.

TOP 8: Veranstaltungen im Jahr 2025

Die Restaurierung der restlichen Fußfälle startet, sobald das Wetter mitspielt. Chorlogen und Türen werden dann analog in Angriff genommen. Der Termin für den `Frühjahrsputz` ist ebenfalls von der Wetterlage abhängig. Im Laufe des Frühjahrs sollen die drei in die Jahre gekommenen Außen-Tischgruppen abgehobelt, geschliffen und neu gestrichen werden, um sie für weitere Jahre zu erhalten.

Am 29. Mai, Christi Himmelfahrt, findet das diesjährige Grillfest statt.

Bisher ist im Juni eine Hochzeit und im August eine Taufe angemeldet.

Der diesjährige `Tag des offenen Denkmals` findet wieder an Kirmessonntag statt, diesmal am 14. September.

Der nun schon traditionelle Krippenweg soll wieder Ende November aufgebaut werden.

Alle aktuellen bzw. geplanten Veranstaltungen und Termine sind auf unserer Webseite unter „Termine“ eingepflegt und werden ständig aktualisiert.

TOP 9: Anregungen und Vorschläge der Mitglieder

M. Herhaus bittet darum, dass alle Mitglieder, die über eine E-Mail-Adresse verfügen, diese dem Vorstand mitteilen. Dann können zukünftige Einladungen zur jährlichen

Mitgliederversammlung oder wichtige Mitteilungen kostengünstig und umweltschonend elektronisch versandt werden.

Der Weihnachtsbrief wird weiterhin händig verteilt bzw. an die wenigen auswärtigen Mitglieder postalisch versandt

Es gibt keine weiteren Wortbeiträge.

M. Herhaus schließt die Mitgliederversammlung um 18:00 Uhr.

gez.
Klaus Kohl

Anlagen: - Anwesenheitsliste vom 16. Feb. 2025
 - Kassenbericht 2024



Förderverein für die
Marienkapelle auf dem Karmelenberg

Anwesenheitsliste zur Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung 2024)
Am Sonntag den 16. Febr. 2025 im Martinusmuseum am Walpotplatz.

Nr.	Name Vorname	Wohnort	Unterschrift	Mitglied Ja	Mitglied Nein
1	Herkaus Manfred	3'heim		<input checked="" type="checkbox"/>	
2	Friedrich Hermann	"		<input checked="" type="checkbox"/>	
3	Kohl, Gerlinde	"		<input checked="" type="checkbox"/>	
4	Baulig, Rita	"	R. Baulig	<input checked="" type="checkbox"/>	
5	Baulig, Wolfgang	"	W. Baulig	<input checked="" type="checkbox"/>	
6	Kohl, Klaus	"		<input checked="" type="checkbox"/>	
7	Walter, Horst	"	H. Walter	<input checked="" type="checkbox"/>	
8	Roth, Gisela	"		<input checked="" type="checkbox"/>	
9	Hoffmann, Franz	"		<input checked="" type="checkbox"/>	
10	Peter Schwob	"		<input checked="" type="checkbox"/>	
11	Litza, Hilwe	"		<input checked="" type="checkbox"/>	
12	Braun, Hans-Peter	"		<input checked="" type="checkbox"/>	
13	Sandts, Meidad	"		<input checked="" type="checkbox"/>	
14	Schnack, Maria	"	M. Schnack	<input checked="" type="checkbox"/>	
15	Jörg, Bär	"		<input checked="" type="checkbox"/>	
16	Jörg, Jörg	Walden		<input checked="" type="checkbox"/>	
17	Großhilde J.	Bassem		<input checked="" type="checkbox"/>	
18	Guthausen, Susanne Heimstätten, Althaus	Ochtersheim		<input checked="" type="checkbox"/>	
19					
20					